

Presseaussendung, 25. August 2022

T.I.W.-Trickfilme 2022 Eintauchen in die Welt von Jugendlichen

Benachteiligte Jugendliche des Vereins T.I.W. haben spannende und berührende Animationsfilme umgesetzt. Die gezeichneten, gestalteten und vertonten Trickfilme in Daumenkino- und Stop-Motion-Technik spiegeln Wünsche und Alltagsthemen der Jugendlichen wider. Gezeigt werden die Clips der jungen Filmemacher_innen auf ORF III bzw. beim Video-&Filmfestival in Wien.

Zum siebten Mal in Folge produzierten Jugendliche des Vereins T.I.W., allesamt Teilnehmer_innen der AusbildungsFit-Maßnahme „Potenzial Jugend“, berührende und sehenswerte Animationsfilme. Insgesamt 21 Jugendliche zeichneten, gestalteten und vertonten 14 Trickfilme in Daumenkino- und Stop-Motion-Technik mit einer Länge von wenigen Sekunden bis zu eineinhalb Minuten. Die Arbeiten an den Animationsfilmen mit Unterstützung des WienXtra Medienzentrums erstreckten sich über die vergangenen Monate. „Für die Jugendlichen ist es eine große Herausforderung, die Trickfilme zu produzieren. Es macht ihnen Spaß, aber es bedeutet auch konsequente Arbeit. Und es ist eine ganz besondere Chance für die Jugendlichen, sichtbar zu werden“, unterstreicht Andreas Pollak, Geschäftsführer T.I.W., das Ziel des Projekts.

Die Inhalte spiegeln die Wünsche und Sehnsüchte der Jugendlichen wider, beschäftigen sich aber auch mit den unterschiedlichsten Hürden und Problemen in ihrem Alltag. In ihren Kurzfilmen thematisieren die 16- bis 18-Jährigen vorrangig Gefahren, Probleme und Konflikte in den Bereichen Freundschaft und Liebe (z.B. „Große Nervung“, „Herz weg“, „Die Liebenden und der Leere“): Unbedachte Handyaktivitäten erzeugen einen Konflikt zwischen Freunden, das eigene Herz wird verschenkt, aber nichts kommt zurück, Gefühle werden „gestohlen“. Spezielle Leidenschaften und Aktivitäten in der Freizeit stehen ebenfalls im Mittelpunkt: Auf magische Weise wird etwa ein Obstsalat zubereitet oder ein großartiges Fußballtor erzielt („Der magische Salat“, „Letzte Minute“).

Enes ist am liebsten „Held hinter der Kamera“: „Ich kann nicht so gut zeichnen, aber im Ideen sammeln und mich auf meine Arbeit konzentrieren bin ich sehr gut. Ich mag es lieber, dass die anderen die Hauptrollen spielen. Ich bin lieber im Hintergrund, hinter der Kamera.“ Die Jugendlichen bringen ihre Stärken und ihr Wissen ein – das Ergebnis der Teamarbeit sind bemerkenswerten Kurzfilme. Diese verschaffen den benachteiligten Jugendlichen vor allem dringend benötigte Erfolgserlebnisse – durch das erfolgreich abgeschlossene Projekt, dessen Produkte hergezeigt, gepostet, geteilt werden können. Alle Clips der jungen Filmemacher_innen werden von August bis Anfang September 2022 auf ORF III gezeigt: <https://tv.orf.at/orf3/index.html>

Danach sind alle Trickfilme, auch jene der vergangenen Jahre, am YouTube-Channel des Vereins T.I.W. abrufbar: <https://www.youtube.com/channel/UCUqXs80fmEJ8gLRdSrTq0YA>
Im Oktober 2022 sollen ausgewählte Trickfilme wie bereits in den vergangenen Jahren auch beim Video-&Filmfestival in der Wiener Urania auf der großen Kinoleinwand zu sehen und damit ebenfalls einem breiten Publikum zugänglich sein.

Ziel des Projekts „Animationsfilme“ ist die Stärkung von Selbstwert, Selbstwirksamkeit und Selbstvertrauen der Jugendlichen durch positives Feedback auf ihre Arbeit. Mit hoffentlich spürbaren Auswirkungen zur Erreichung des übergeordneten Ziels des Vereins – der erfolgreichen (Re-)Integration der selbstbewussten Jugendlichen in den Arbeitsmarkt bzw. das Ausbildungssystem.

Bildmaterial:

Fotos, Abdruck honorarfrei

01_Die Jugendlichen des Vereins T.I.W. bei der Produktion einer der Trickfilme © TIW

02_Jugendliche des Vereins T.I.W. konnten sowohl vor als auch hinter der Kamera

Kreativität beweisen. © TIW

Über den Verein T.I.W.

Der Wiener [Verein T.I.W.](#) – Verein für **Training, Integration & Weiterbildung** – wurde 2004 gegründet und unterstützt seither benachteiligte Jugendliche beim Einstieg ins Erwachsenenleben. Derzeit geben 61 Mitarbeiter*innen den Jugendlichen Perspektiven und unterstützen sie auf der Suche nach Arbeitsplätzen, Lehrstellen oder integrativen Lehrstellen. Im Jahr 2021 wurden 980 Jugendliche in den verschiedenen Programmen des Vereins betreut und berufsfit gemacht.

Rückfrage unter

Sophie Harfmann, MA

Himmelhoch GmbH - Text, PR und Event

+43 676 623 41 44

sophie.harfmann@himmelhoch.at